

STADT SCHWÄBISCH-HALL

GEMARKUNG: SCHWÄBISCH-HALL FLUR: HESSENTAL

BEBAUUNGSPLAN UND ÖRTLICHE BAUVORSCHRIFTEN NR. 0315-05 "KARL KURZ AREAL - TEIL III"

Entwurf vom 14.07.2014

Legende

Planungsrechtliche Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 (1) 1 BauGB)

Bauweise, überbaubare Grundstücksfläche, Stellung der baulichen Anlagen (§ 9 (1) 2 BauGB)

Verkehrsflächen (§ 9 (1) 11 BauGB)

Flächen für Versorgungsanlagen (§ 9 (1) Nr. 12 und 14 BauGB)

Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 (1) 25a und b BauGB)

Sonstige Planzeichen

Hinweise

Erläuterung der Nutzungsschablone

Beispiel

Füllschema

GE GH max. Baugrubel- maximale Grund- rflächenzahl

a FD/SD Bauweise Dachform Dachneigung

ALLGEMEINE ANGABEN

Dem Plan liegen das Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 133), geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466), die Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 06.03.2010 (GBl. S. 357), zuletzt geändert durch Artikel 70 der Verordnung vom 25.01.2012 (GBl. S. 65, 73), die Planzeichenverordnung 1990 (PlanZV90) vom 18.12.1990 (GBl. 1991 I S. 58), geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509), Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24.02.2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 06.10.2011 (BGBl. I S. 1986). Mit Inkrafttreten dieses Bebauungsplanes haben die bisherigen planungsrechtlichen Festsetzungen innerhalb des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes keine Gültigkeit mehr.

Schwäbisch Hall, den
Fachbereich Planen und Bauen

Neumann

VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss Gemeinderat	am 26.06.2013
Ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses	am 10.07.2013
Beteiligung der Öffentlichkeit	
- nach Bekanntmachung / Anschieben	vom 15.07.2013 - 26.07.2013
Beteiligung der Behörden u. sonstiger Träger öffentl. Belange, Anschieben	vom 11.07.2013

Vorstellung der eingegangenen Argumente und gleichzeitig Auslegungsbeschluss des Gemeinderates Ortsübliche Bekanntmachung der öff. Auslegung Auslegung im Baurechtsamt

Bewerten der Anregungen im Gemeinderat, gleichzeitig Satzungsbeschluss Inkrafttreten durch ortsübliche Bekanntmachung

Umfang der Satzung

Bestandteil der Satzung ist der Lageplan des Fachbereichs Planen und Bauen, Abteilung Stadtplanung vom im Maßstab 1:500 sowie die textlichen Festsetzungen gleichen Datums.

Ausgefertigt:
Schwäbisch-Hall, den

Hermann-Josef Pelgrim
Oberbürgermeister

RECHTSVERBINDLICHKEIT

Diese Satzung wurde mit der ortsüblichen Bekanntmachung und der Bekanntmachung ihrer Genehmigung am im Amtsblatt (Haller Tagblatt) rechtsverbindlich und liegt ab diesem Zeitpunkt im Baurechtsamt zu jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Schwäbisch-Hall, den
Baurechtsamt

Stefan Franz

Maßstab 1:500

baldauf
ARCHITECTEN
STADTPLANER

Baldauf Architekten und Stadtplaner GmbH
Geschäftsführer: Prof. Dr.-Ing. Gerd Baldauf
Schneckenstraße 27 - 70199 Stuttgart
Tel. 0711 967 87-0 Fax 0711 967 87-22
www.baldaufarchitekten.de info@baldaufarchitekten.de

GE ₂	siehe Einschrieb
siehe Einschrieb	FD 0°-10°/ SD siehe Einschrieb
a ₁	

Bebauungsplan "Karl Kurz
Areal Teil II"
in Aufstellung

Bebauungsplan "Karl Kurz
Areal Teil I"
in Aufstellung

GE ₁	siehe Einschrieb
siehe Einschrieb	
a ₂	siehe Einschrieb

BP Am Taubenhof
rechtsverbindlich seit
07.04.2003



Lärmpiegelbereiche nach DIN 4109 bei freier Schallausbreitung

berücksichtigt nach DIN 4109, Lärmschutzwand nach DIN 4109, ohne Berücksichtigung der L1003-Bornhörschwellen und der Bornhörschwellen - Schwäbisch Hall sowie Waldmischgürtel - Schwäbisch Hall/Heinzenau im Projektgebiet 2013, Standzeit nach dem 08.03.2013

Legende

- Hauptgebäude
- Nebengebäude
- Grundstück
- Emissionsschneise
- Emissionsschneise

Lärmpiegelbereiche nach DIN 4109

- L1
- L2
- L3
- L4
- L5
- L6
- L7
- L8
- L9
- L10
- L11
- L12
- L13
- L14
- L15
- L16
- L17
- L18
- L19
- L20
- L21
- L22
- L23
- L24
- L25
- L26
- L27
- L28
- L29
- L30

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 (7) BauGB)
- Abgrenzung unterschiedl. Maß baulicher Nutzung (§ 16 (5) BauNVO)
- Abgrenzung Teilflächen mit unterschiedlichen Emissionskontingenten siehe Textteil
- Bezeichnung der Teilflächen mit unterschiedlichen Emissionskontingenten siehe Textteil
- Gas- / Fern- / Leitungsschleife
- LR 1: Kanal, Gas, Wasser, Strom, Fernwärme (s. Textteil)
- FR 1: Gas- / Fern- / Kanal, Gas, Wasser, Strom, Überfahrt (s. Textteil)
- FR 2: Überfahrt für solche Anlagen (s. Textteil)
- Vordach, Treppenanlage / Rampe zulässig

ohne Maßstab

Bericht Nr. 13384